

Verdienter Sieg in Lüneburg!



130413 Lüneburg. Es ging früh los in Richtung Lüneburg, um 07.30 Uhr war Abfahrt vom Nordseestadion. Spieler und Trainer hatten unter der Woche viel miteinander gesprochen, um in diesem wichtigen Spiel alles aus sich heraus zu holen. Kurzfristig fielen leider Jonas Haubner, Musti Seker (beide krank) und Tayfun Köle (verletzt) aus. Somit fuhren wir mit 16 Kickern zum MTV. Die Vorzeichen waren klar, beide Teams hatten 7 Punkte auf dem Konto, der Verlierer ist wohl raus aus dem Rennen um den Klassenerhalt.

So begann das Spiel eher verhalten, kein Team wollte einen Fehler machen und frühzeitig in Rückstand geraten. Wir ließen den Gegner zu Beginn erstmal machen und wollten die sich bietenden Räume zu Kontern nutzen. Keano Timme hatte mit einem Freistoss die erste Möglichkeit des Spiels, sein Schuss aus 20m war aber zu unplatziert. Vinicius Santos de Oliveira, heute mit einem tollen Pensum, schloss zu spät ab und wurde im 16er abgelaufen. Als das Spiel immer mehr in die Hälfte der Lüneburger verlagert wurde, erzielte Wozny die Führung.



Der einzige Fehler unserer beiden Innenverteidiger, die nicht richtig zupackten. Stanley Keller war machtlos, insgesamt hatte Stanley heute wenig zu tun und musste nur in wenigen brenzlichen Situationen sein Können unter Beweis stellen. Sollte der Rückschlag die U15 weiter zurückwerfen? Zum Glück nicht. Die Antwort ließ nicht lange auf sich warten, Firat Metin setzt sich im Zusammenspiel mit Vincius Santos gut durch, legt den Ball auf Oakley Pesut, Schuss aus 16m auf die lange Ecke, 1:1. Tolles, herausgespieltes Tor. Die Gastgeber wurden nun völlig zurückgedrängt, wenn einer mal den Ball halten konnte, war es Malte Meyer, der aber immer weiter abtauchte im Laufe der Begegnung. Über Außen musste nun mehr gespielt werden, da der Gegner zu sehr versuchte, mit seinen äußeren Mittelfeldspielern das Zentrum stark zu machen. Moritz Hannemann und Jannik Wilmink kamen immer besser ins Spiel und verteilten klug die Bälle. Als sich Yannis Böckmann gut durchsetzte und in die Mitte flankte, war es Firat Metin, der völlig freistehend einen Kopfball neben das Tor köpfte. In Minute 30 erzielte Mechak Nankishi die verdiente Führung, da wir einfach aktiver waren und die Vielzahl der Zweikämpfe gewannen. Wenn wir mal die ersten Bälle nicht gewannen, holten wir uns fast jeden zweiten Ball wieder. Die Einstellung stimmte, jeder ging heute wirklich an seine Grenzen. So muss es auch sein in dieser Liga. Torhüter Niclas Kühn konnte einen Schuss nicht festhalten, Mechak setzte nach, 2:1 Führung für den JFV! Bis zur Pause hätten wir noch das dritte machen müssen. Jannik Wilmink schloss einen Angriff in deutlicher Überzahl überhastet ab, Vinicius Santos scheiterte völlig freistehend am Torhüter.



15. Punktspiel

MTV Treubund - JFV Bremerhaven

2 : 3 (1 : 2)





Die zweite Hälfte begann, wie die erste aufgehört hatte, ein drückender JFV, der das dritte Tor erzielen wollte, Lüneburg stand tief, versuchte aber nochmal alles. Wir spielten nun aber immer besser Fußball und der MTV lief oftmals hinterher. Wieder Vinicius mit einem Schuss, Kühn hält wieder gut. Nach Freistoss aus dem Halbfeld rutschte der unermüdlich rackernde Oakley Pesut an dem Ball am langen Pfosten vorbei. Genau in dieser Phase nutze Lüneburg einen Fehler unserer Elf aus. Konter JFV, Fin Winter treibt den Ball bis zum Strafraum, Abspielfehler, Konter MTV, guter langer Ball über Firat Metin hinweg, Calvin Brackelmann nutzt den Fehler und erzielt den Ausgleich. Der heute nur auf der Bank sitzende Victor Santos wurde eingewechselt und sollte das Ruder herumreißen. Gerade 4 Min. war Victor auf dem Feld und schoss das 3:2, der Jubel war riesig. Nun verteidigen und den entscheidenden Konter setzen. Konter und Chancen gab es genug, leider blieben sie ungenutzt und das Zittern begann. Lüneburg bekam in der 56 Min. eine Gelb- Rote Karte. Der Gegner wurde vom Tor ferngehalten. Keano Timme verschoss in der Nachspielzeit noch einen Elfmeter. Zuvor wurde ein Schuss von Nevio da Pieve auf der Linie von einem Feldspieler mit der Hand geklärt, hier gab es eine Rote Karte und Elfmeter, der leider über das Tor ging. Kurz danach war Schluss. Alle Beteiligten, auch die Lüneburger, erkannten den verdienten Sieg an.

JFV-Aufstellung im Auswärtsspiel gegen den MTV Lüneburg: Stanley Keller- Yannis Böckmann, Kilian Wrieden, Keano Timme, Firat Metin- Moritz Hannemann, Jannik Wilmink, Fin Winter (ab 53 Min. Marcel Gaglin), Mechak Nankishi (ab 51 Min. Victor Santos de Oliveira), Vinicius Santos de Oliveira (ab 69 Min. Nevio da Pieve)- Oakley Pesut (ab 68 Min. Samir el Chami)

JFV-Trainer Sören Aldag: "Trotz des knappen Ergebnisses eine gute Leistung. Wir haben das Spiel bestimmt. Man hat nach Niederlagen aber kein Selbstvertrauen, um so einen kampfstarken Gegner klarer zu besiegen. In der Hinrunde haben wir solch enge Spiele noch verloren. Mal gucken, wie es in den kommenden Wochen weitergeht. Wir wissen um die Schwere der Aufgaben, gucken immer nur die Trainingswoche und das Spiel am Wochenende voraus. Um im Rennen zu bleiben, müssen wir unbedingt gegen Hattstedt nachlegen."

Quelle: HP JFV Bremerhaven

JFV U15 gewinnt Kellerduell

sj130414vs LÜNEBURG. Die U15-Regionalliga-Fußballer des JFV Bremerhaven haben sich im Kampf um den Klassenerhalt mit einem 3:2-Auswärtssieg im Kellerduell beim MTV Treubund Lüneburg zurückgemeldet und wollen am kommenden Sonnabend im Heimspiel gegen Schlusslicht TSV Hattstedt nachlegen.



Dann, so Trainer Sören Aldag, würde die Fußballwelt schon wieder anders aussehen. Doch der Schein trügt, da die Konkurrenten aus Havelse (13 Punkte) und Niendorf (15) noch drei Spiele mehr auf dem Programm haben, in denen sie punkten können. Der JFV hat nach dem wichtigen Sieg erst zehn Zähler auf dem Konter. Aldag macht seinen Jungs dennoch Mut: „Wenn wir gegen Hattstedt gewinnen sollten, ist nach wie vor alles drin.“

Seine Elf zeigte nach der 0:8-Niederlage Moral und wusste, was die Stunde in Lüneburg geschlagen hatte; vor allem nach der Führung des Gastgebers, der mit seiner ersten Möglichkeit durch Wozny zum 1:0 (15.) traf.

Die Gäste zeigten sich nicht geschockt und glichen 180 Sekunden später durch Oakley Pesut aus, der sich wie die gesamte Elf stark verbessert präsentierte.

Mechak Nankishi schoss die Bremerhavener in Führung, nachdem der MTV-Keeper den Ball nur abklatschen lassen konnte. Der JFV versäumte es danach, durch Keano Timme, Vinicius Santos de Oliveira, Firat Metin und Jannik Wilmink, die Partie vorzeitig zu entscheiden.

Die Lüneburger waren effektiver und trafen durch Brackelmann zum 2:2. „Ich muss meiner Mannschaft ein Lob zollen. Sie ist nach dem 0:1 und 2:2 zurückgekommen. Nur so geht es im Abstiegskampf“, sagte Aldag nach dem dritten Saisonsieg, den Victor Santos de Oliveira kurz nach seiner Einwechsellung sicherstellte (55.).

Bestnoten verdienten sich Yannis Böckmann, Keano Timme, Kilian Wrieden und Firat Metin in der Viererkette sowie Mechak Nankishi.

JFV U15: Keller – Böckmann, Kimme, Wrieden, Metin – Wilmink, Hannemann, Winter (53. Gaglin), Vinicius Santos de Oliveira (68. Da Pieve), Nakinshi (51. Victor de Santos de Oliveira) – Persut (69. El-Chami).

Bericht im Sonntagsjournal: [KLICK](#)